



Gleisbaumechanik Brandenburg GmbH (GBM)

Tarifrunde 2020

Angebot unzureichend

Am 13. Oktober fand die zweite Verhandlung bei der Gleisbaumechanik Brandenburg GmbH statt. Hier hat der Arbeitgeber ein unzureichendes Angebot vorgelegt. Es soll eine Einmalzahlung von 300 Euro für den Zeitraum Juni bis Dezember geben, sowie eine Entgelterhöhung um 1,5% zum 01.01.2021 und 1% zum 01.01.2022.



Abgelehnt wurde sowohl „mehr vom EVG-Wahlmodell“, als auch der Fonds soziale Sicherung und der ZeitwertguthabenkontenTV.

Weiterhin sorgt die Forderung nach einer neuen Entgeltstruktur für Diskussionen. In der nächsten Verhandlungsrunde will sich der Arbeitgeber hierzu positionieren.

Für die EVG ist die Ablehnung des EVG-Wahlmodells und des Beitritts der GBM zum Fonds soziale Sicherung völlig inakzeptabel! Auch die angebotene Entgelterhöhung ist nicht ausreichend.

Die Verhandlungen werden am 5. November fortgesetzt. Wir erwarten dann vom Arbeitgeber ein verbessertes Angebot. Die gute Arbeit unserer Mitglieder bei der Gleisbaumechanik Brandenburg GmbH muss angemessen entlohnt werden.